

Pädagogisches Konzept

(Fassung v. März 2025)



bambinicentral e.V.

Grünenstr. 22

28199 Bremen

Tel. 0421-9886633

www.bambinicentral-bremen.de

1. **Einleitung:**

- Philosophie und die Ziele der Einrichtung
- Pädagogische Grundhaltung
- Informationen über das Alter der Kinder und ihre Bedürfnisse

2. **Pädagogische Schwerpunkte:**

- Beschreibung der pädagogischen Ansätze und Methoden wie Freispiel, Projekte, Portfolioarbeit
- Schwerpunkte wie Bewegung, soziale und emotionale Entwicklung, sprachliche Entwicklung, Kreativität und Fantasie sowie Musik.
- Erläuterung, wie diese Schwerpunkte in den Alltag der Kinder integriert werden.

3. **Die Rolle der pädagogischen Fachkräfte:**

- Beschreibung der Aufgaben und Verantwortlichkeiten
- Unterstützung und Begleitung der Kinder in ihrer Entwicklung
- Anregende und unterstützende Umgebung schaffen

4. **Rahmenbedingungen:**

- Räumlichkeiten der Einrichtung und wie sie die pädagogischen Ziele unterstützen
- Tagesablauf, Mahlzeiten, Ruhezeiten und Aktivitäten
- Gesunde Ernährung
- Zusammenarbeit mit Eltern
- Pädagogisches Team

5. **Qualitätssicherung**

- Weiterentwicklung des Konzeptes

1. Einleitung

Im Juni 2000 wurde bambinicentral e.V. von acht Familien gegründet als Elternverein. Die Einrichtung bietet Eltern eine sinnvolle, gruppenbasierte, familienergänzende Kinderbetreuung, um Beruf und Familie gut miteinander vereinbaren zu können. Unsere Öffnungszeiten sind von montags bis freitags von 8:00 – 16:00 Uhr, mit 20 Schließtagen im Jahr, die gemeinsam mit Eltern geplant werden.

Die bambinicentral e.V. Kleinkindergruppe in Bremen betreut Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren, einer Phase rasanter Entwicklung in Motorik, Sprache, Sozialverhalten und emotionalem Erleben. Um diesen Bedürfnissen gerecht zu werden, legen wir großen Wert auf altersgerechte Aktivitäten, die diese Entwicklung fördern. Da Kleinkinder einen hohen Bewegungsdrang haben, bieten unsere Räume ausreichend Platz und Möglichkeiten zum Spielen, Toben und Erkunden, einschließlich eines großen Gruppenraumes und eines Toberaums mit Matten, Trampolin, Rutsche und Sprossenwand. In dieser Altersgruppe beginnen Kinder, soziale Kontakte zu knüpfen, weshalb der Besuch unserer Einrichtung das Miteinander und das Erlernen sozialer Kompetenzen fördert. Gleichzeitig benötigen Kleinkinder eine stabile und liebevolle Betreuung, um sich sicher und geborgen zu fühlen, weshalb wir Wert auf eine vertrauensvolle Beziehung zwischen uns, dem pädagogischen Personal, den Kindern und ihren Eltern legen. Da die Sprachentwicklung in diesem Alter von großer Bedeutung ist, gehört das gemeinsame Lesen und Betrachten von Bilderbüchern zu den beliebtesten Aktivitäten der bambini. Zudem benötigen Kinder in diesem Alter feste Strukturen und Routinen, um sich orientieren zu können, weshalb die Betreuung einen geregelten Tagesablauf mit festen Zeiten für Mahlzeiten, Schlaf und Spiel bietet.

· Pädagogische Grundhaltung

Im Mittelpunkt unserer Arbeit mit neun Kindern im Alter von 1-3 Jahren steht für uns die optimale Förderung jedes einzelnen Kindes. Wir berücksichtigen dabei ihre individuellen Bedürfnisse, Interessen und ihre einzigartige Persönlichkeit. Jedes Kind hat das gleiche Recht auf Bildung und darauf, seine Fähigkeiten bestmöglich zu entwickeln. Es ist unsere Aufgabe als pädagogische Fachkräfte, jedes Kind auf diesem Weg zu begleiten und ihm seinen individuellen Lernweg zu ermöglichen.

Wir sehen jedes Kind von Anfang an als eigenständige Persönlichkeit mit vielfältigen Möglichkeiten und Ressourcen. Kinder eignen sich die Welt aktiv und mit allen Sinnen an. Durch forschendes, selbsttätiges Handeln und im Austausch mit anderen Kindern und Erwachsenen setzen sie sich mit ihrer Umwelt auseinander. Dabei nutzen sie ihre individuellen Fähigkeiten auf kreative Weise, zunehmend reflektiert und systematisch. Wir sind überzeugt, dass eine aktive Rolle des Kindes in seinem Bildungsprozess von großer Bedeutung ist. Dafür schaffen wir eine sichere und verlässliche Umgebung, in der sich die Kinder geborgen fühlen. Besonders in den ersten

Lebensjahren ist eine sichere Bindung, die von uns, den Eltern und anderen Bezugspersonen gemeinsam gewährleistet wird, von zentraler Bedeutung.

Kinder verbringen einen großen Teil ihrer Zeit in unserer Einrichtung. Deshalb ist es uns wichtig, dass die Gestaltung und die Angebote in unserer Einrichtung das Wohlbefinden der Kinder und auch unser eigenes, als pädagogische Fachkräfte, positiv beeinflussen.

Wir sind überzeugt, dass die unterschiedlichen Erfahrungen und Persönlichkeiten der Kinder das Leben und Lernen in unserer Einrichtung bereichern. Durch Partizipation und Teilhabe ermöglichen wir den Kindern, ihre eigene Wirksamkeit zu erfahren und mitzubestimmen. Gemeinsam mit den Kindern entwickeln wir Regeln, die ein respektvolles Miteinander ermöglichen und die Kinder dabei unterstützen, ihre eigenen Grenzen und die der anderen zu erkennen und zu akzeptieren.

Als pädagogische Fachkräfte tragen wir gemeinsam mit den Eltern von bambinicentral e.V. dazu bei, die Grundlagen für eine gelingende Bildung, eine tolerante, demokratische und vielfältige Grundhaltung und ein solidarisches Miteinander zu schaffen.

2. Pädagogische Schwerpunkte und Methoden

Wir arbeiten nach dem situationsorientierten Ansatz und passen die Angebote und Aktivitäten den Kindern an und gestalten diese gemeinsam mit ihnen. Durch Beobachtung der Kinder nehmen wir ihre Bedürfnisse, Wünsche, Ängste, Kenntnisse und Interessen wahr und beziehen sie in die Planung und Durchführung von Aktivitäten ein. Dabei orientieren wir uns an folgenden pädagogischen Ansätzen und Methoden:

- **Situationsorientierter Ansatz:** Wir beobachten die Kinder aufmerksam und greifen ihre aktuellen Interessen und Bedürfnisse auf. Daraus entwickeln wir gemeinsam mit den Kindern Projekte und Aktivitäten, die an den jeweiligen Entwicklungsstand und die Lebenssituation der Kinder angepasst sind.
- **Partizipation:** Die Kinder beziehen wir aktiv in den Alltag der Einrichtung ein und sie haben die Möglichkeit, ihre Ideen und Wünsche einzubringen. Sie lernen, Entscheidungen zu treffen und Verantwortung zu übernehmen.
- **Inklusion und Vielfalt:** Bambinicentral e.V. ist ein Ort, an dem alle Kinder willkommen sind! Wir begegnen allen Kindern mit Wertschätzung und Respekt, unabhängig von ihrer Persönlichkeit, ihrer Lebenssituation, ihren Fähigkeiten, ihrem Geschlecht, ihrer Herkunft oder anderen individuellen Merkmalen. Die Wertschätzung jedes Kindes in seiner Einzigartigkeit ist für uns die Grundlage für eine tolerante, demokratische und inklusive Haltung. Wir sehen Vielfalt als Bereicherung und schaffen Raum, in dem alle Kinder ihre Stärken einbringen und sich gemeinsam entwickeln können.

- **Freispiel:** Hier können die Kinder Ort, Spielpartner, Dauer und Idee ihres Spiels frei wählen. Wir pädagogischen Fachkräfte halten uns in diesem Bereich zurück, um den Kindern Raum für eigene Erfahrungen und Entscheidungen zu geben. Gleichzeitig bietet das Freispiel uns die Möglichkeit für Beobachtungen.
- **Projektarbeit:** Die Interessen und Fragen der Kinder greifen wir auf und entwickeln gemeinsam mit ihnen Projekte, die sich über einen längeren Zeitraum erstrecken können. Die Projekte sind immer prozessorientiert und bieten den Kindern die Möglichkeit, sich aktiv und ganzheitlich mit einem Thema auseinanderzusetzen. Sie können experimentieren, forschen, entdecken und ihre eigenen Ideen einbringen. Wir begleiten die Kinder dabei und unterstützen sie in ihren Lernprozessen. Die Projektarbeit bietet den Kindern die Möglichkeit, ihre Interessen zu vertiefen, ihre Fähigkeiten zu erweitern und ihre eigene Lernfreude zu entdecken.
- **Portfolioarbeit:** Aus unserer Sicht ist die Portfolioarbeit in der Krippe ein unverzichtbares Instrument, um die individuelle Entwicklung jedes Kindes ganzheitlich zu erfassen und zu würdigen. Wir sehen das Portfolio als eine Art Schatzkiste, in der wir gemeinsam mit dem Kind und seinen Eltern die wertvollen Momente des Lernens und Wachsens festhalten. Unsere Beobachtungen halten wir in Form von Fotos, kurzen Texten und Zitaten fest, die wir im Portfolio sammeln. Durch das Betrachten ihres Portfolios können die Kinder ihre eigenen Fortschritte erkennen und stolz auf ihre Leistungen sein.

Unsere pädagogischen Schwerpunkte sind hierbei folgende:

→ **Bewegung und Körpererfahrung:**

- Bewegung ist für die Entwicklung der Kinder von grundlegender Bedeutung, denn es stärkt die Muskulatur, verbessert die Koordination, fördert den Gleichgewichtssinn und die Körperwahrnehmung.
- Außerdem stärkt Bewegung das Selbstbewusstsein und macht glücklich. Deshalb gestalten wir unsere Räume und unseren Tagesablauf so, dass die Kinder ausreichend Möglichkeiten haben, sich zu bewegen.

Wir bieten den Kindern eine Vielzahl von Bewegungsangeboten, die ihre Freude und motorischen Fähigkeiten fördern. Unsere Räume sind so gestaltet, dass sie den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder unterstützen. Der Toberaum ist z.B. mit Matten, Trampolin, Rutsche, Schaukel und einer Sprossenwand ausgestattet. Hier können die Kinder klettern, springen, rutschen und ihre motorischen Fähigkeiten trainieren. Der Gruppenraum bietet auch ausreichend Platz für freies Spiel und Bewegung. Wir haben verschiedene Spielmaterialien, die die Kinder dazu anregen, sich

zu bewegen, wie z.B. mobile Klettergerüste, Hochebene mit Treppe, Bälle, Fahrzeuge, Tücher und Bausteine.

Wenn das Wetter es zulässt, nutzen wir unser großzügig angelegtes Außengelände, um den Kindern zusätzliche Bewegungsmöglichkeiten zu bieten. Hier können sie im Sandkasten spielen, schaukeln, mit Laufrad oder Bobbycar fahren oder auf dem Rasen toben. Regelmäßig besuchen wir auch nahegelegene Spielplätze, um den Kindern noch mehr Abwechslung und Herausforderungen zu bieten.

Jeden Donnerstag von 9:30 – 10:15 Uhr nehmen wir beim BTS Neustadt an einer angeleiteten Turnstunde/ Kleinkindturnen teil.

→ Soziale und emotionale Entwicklung:

Als pädagogische Fachkräfte in der bambinicentral e.V. Kleinkindergruppe in Bremen ist es unser oberstes Ziel, eine sichere und liebevolle Umgebung zu schaffen, in der sich jedes Kind wohl und geborgen fühlt. Wir wissen, dass soziale Interaktionen und emotionale Sicherheit die Basis für eine gesunde Entwicklung sind.

Wir fördern soziale Interaktionen, indem wir den Kindern Raum geben, miteinander zu spielen, zu kommunizieren und Beziehungen aufzubauen. Wir unterstützen sie dabei, Konflikte friedlich zu lösen und Empathie für andere zu entwickeln. Durch gezielte Aktivitäten, wie Rollenspiele, gemeinsames Singen und Basteln, schaffen wir Situationen, in denen die Kinder lernen, sich in eine Gruppe einzufügen und Rücksicht auf andere zu nehmen.

Emotionale Sicherheit ist für uns von größter Bedeutung. Wir schaffen eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der die Kinder ihre Gefühle offen zeigen können. Wir nehmen ihre Bedürfnisse ernst, hören ihnen aufmerksam zu und geben ihnen das Gefühl, verstanden und akzeptiert zu sein. Durch liebevolle Zuwendung, tröstende Worte und körperliche Nähe geben wir den Kindern Halt und Sicherheit.

→ Konfliktlösung und Förderung von Empathie:

Konflikte sind ein natürlicher Bestandteil des Zusammenlebens. Wir sehen sie als Chance, soziale Kompetenzen zu erlernen. Wir unterstützen die Kinder dabei, ihre Konflikte selbstständig zu lösen, indem wir ihnen helfen, ihre Gefühle auszudrücken und die Perspektive des Anderen zu verstehen. Wir fördern Empathie, indem wir den Kindern zeigen, wie sie sich in andere hineinversetzen können und wie wichtig es ist, Rücksicht auf die Gefühle Anderer zu nehmen.

→ Sprachliche Entwicklung:

Als pädagogische Fachkräfte bei bambinicentral e.V. ist es uns ein zentrales Anliegen, die sprachliche Entwicklung jedes Kindes ganzheitlich zu fördern. Wir sind überzeugt, dass Sprache der Schlüssel zur Welt ist und die Grundlage für eine erfolgreiche Entwicklung bildet.

Um die sprachliche Entwicklung zu unterstützen, nutzen wir vielfältige Methoden. Das tägliche Singen von Liedern und Fingerspiele ist ein fester Bestandteil unseres Tagesablaufs. Durch das Singen lernen die Kinder nicht nur neue Wörter, sondern entwickeln auch ein Gefühl für Rhythmus und Melodie. Das dialogische Lesen von Bilderbüchern ist eine weitere wichtige Aktivität. Wir wählen Bücher sorgfältig aus, um den Wortschatz der Kinder zu erweitern und ihre Fantasie anzuregen. Gespräche sind für uns von unschätzbarem Wert. Wir führen den ganzen Tag über Gespräche mit den Kindern, beantworten ihre Fragen und ermutigen sie, ihre Gedanken und Gefühle auszudrücken.

Wir sind uns bewusst, dass wir als pädagogische Fachkräfte wichtige Sprachvorbilder für die Kinder sind. Deshalb achten wir auf eine klare und deutliche Aussprache und verwenden eine altersgerechte Sprache. Wir geben den Kindern positive Rückmeldungen und ermutigen sie, sich sprachlich auszudrücken.

Im Alltag schaffen wir eine sprachfördernde Umgebung, in der die Kinder ständig zum Sprechen angeregt werden. Wir nutzen jede Gelegenheit, um mit den Kindern ins Gespräch zu kommen, sei es beim gemeinsamen Frühstück, beim Spielen im Toberaum oder beim Wickeln. Wir stellen offene Fragen, die die Kinder zum Nachdenken und Erzählen anregen, und wir hören ihnen aufmerksam zu, wenn sie uns etwas mitteilen möchten. Wir wiederholen ihre Wörter und Sätze, um ihnen ein Gefühl der Bestätigung zu geben, und wir erweitern ihren Wortschatz, indem wir neue Wörter und Ausdrücke einführen. Durch unsere liebevolle und unterstützende Art schaffen wir eine Atmosphäre, in der sich die Kinder wohlfühlen und gerne sprechen.

→ Kreativität und Fantasie:

Als pädagogische Fachkräfte sehen wir es als unsere Aufgabe, eine Umgebung zu schaffen, die die Kreativität und Fantasie der Kinder anregt. Wir wissen, dass freies Spiel für die Entwicklung der Kinder von unschätzbarem Wert ist, und deshalb gestalten wir unsere Räume und unseren Tagesablauf so, dass sie zum Entdecken und Ausprobieren einladen.

Wir bieten den Kindern eine Vielzahl von Materialien und Möglichkeiten, um ihre Fantasie auszuleben. Rollenspiele sind bei uns sehr beliebt. Wir stellen Verkleidungen, Puppen und andere Materialien zur Verfügung, mit denen die Kinder in verschiedene Rollen schlüpfen und ihre eigenen Geschichten erfinden können. Auch das Malen, Zeichnen, Basteln und Kneten hat bei uns einen

hohen Stellenwert. Wir stellen den Kindern Farben, Papier, Knete und andere Materialien zur Verfügung, mit denen sie ihre Kreativität frei entfalten können.

Unsere Räume sind so gestaltet, dass sie zum freien Spiel anregen. Wir haben offene und flexible Spielbereiche geschaffen, die von den Kindern selbst gestaltet werden können. Wir stellen den Kindern eine Vielzahl von Materialien zur Verfügung, mit denen sie bauen, konstruieren und ihre eigenen Spielwelten erschaffen können. Wir achten darauf, dass die Räume nicht mit zu vielen Reizen überflutet sind, damit die Kinder ihre Konzentration und ihre Fantasie entfalten können.

Wir sind davon überzeugt, dass Kinder, die ihre Kreativität und Fantasie ausleben können, selbstbewusster, selbstständiger und glücklicher sind. Deshalb geben wir ihnen Raum und Zeit, um ihre eigenen Ideen zu entwickeln und ihre eigenen Wege zu gehen.

→ Musik:

Musik ist bei uns ein lebendiger Bestandteil des Alltags, der die Entwicklung der Kinder auf vielfältige Weise bereichert. Von morgendlichen Liedern und Fingerspielen, die den Tag strukturieren, bis hin zu spontanen musikalischen Entdeckungen beim freien Spiel, wird Musik genutzt, um Freude zu vermitteln und Lernprozesse anzustoßen.

Ein besonderes Highlight ist der wöchentliche Besuch einer Musikpädagogin, die jeden Freitag eine spezielle Musikstunde gestaltet. Diese Stunden sind sorgfältig auf die Bedürfnisse und Fähigkeiten der Kleinkinder abgestimmt und bieten eine breite Palette an musikalischen Erfahrungen. Die Musikpädagogin spielt Instrumente wie Gitarre und Mundharmonika, bringt oft zusätzliche Instrumente mit und schafft eine Atmosphäre, die zum Mitmachen und Experimentieren einlädt.

Die positiven Auswirkungen von Musik auf die kindliche Entwicklung sind vielfältig. Sie fördert die Sprachentwicklung durch das Erlernen neuer Wörter und das Schärfen des Rhythmusgefühls, während musikalische Bewegungsspiele die motorischen Fähigkeiten und das Körperbewusstsein stärken. Das gemeinsame Singen und Musizieren fördert das soziale Miteinander, lehrt Kooperation und stärkt das Gemeinschaftsgefühl. Auf emotionaler Ebene dient Musik als Ausdrucksmittel und hilft den Kindern, ihre Gefühle zu regulieren. Darüber hinaus unterstützt Musik die kognitive Entwicklung, indem sie Konzentration, Aufmerksamkeit und Gedächtnis schult.

Durch diese ganzheitliche Integration von Musik in den Alltag, unterstützt durch die Expertise der Musikpädagogin, schaffen wir bei uns eine anregende Umgebung, in der Kinder ihre musikalischen Fähigkeiten entdecken und ihre Persönlichkeit entfalten können.

3. Die Rolle der pädagogischen Fachkräfte:

In dem Verständnis von Bildung als aktivem und selbstgesteuerten Prozess, bei dem Kinder durch spielerisches Lernen ihre Welt entdecken, nehmen wir als pädagogische Fachkräfte eine vielseitige und unterstützende Rolle ein:

- **Aufsichts- und Pflegepersonen:** Wir betreuen die Kinder in unseren Räumlichkeiten, so dass ihre Grundbedürfnisse erfüllt sind und sie in der Zeit bei uns gesättigt, ausgeschlafen sauber und in Sicherheiten wachsen und gedeihen können.
- **Beobachter und Zuhörer:** Wir beobachten aufmerksam die individuellen Bedürfnisse, Interessen und Entwicklungsschritte eines jeden Kindes. Wir hören den Kindern zu, nehmen ihre Fragen und Ideen ernst und schaffen eine Atmosphäre des Vertrauens.
- **Gestalter einer anregenden Umgebung:** Wir gestalten die Räumlichkeiten und stellen Materialien bereit, die zum Spielen, Entdecken und Experimentieren einladen. Wir schaffen täglich eine Umgebung, die die Neugier und Fantasie der Kinder anregt und ihnen vielfältige Lernmöglichkeiten bietet.
- **Unterstützer des spielerischen Lernens:** Wir begleiten die Kinder im Spiel, geben Impulse und Anregungen, ohne das Spiel zu dominieren. Wir unterstützen die Kinder dabei, ihre eigenen Ideen zu verwirklichen und ihre Probleme selbstständig zu lösen.
- **Förderer der sozialen Interaktion:** Wir schaffen eine Atmosphäre, in der sich die Kinder wohl und geborgen fühlen und in der sie lernen, respektvoll miteinander umzugehen. Wir unterstützen die Kinder dabei, Konflikte zu lösen, Empathie zu entwickeln und Freundschaften zu schließen.
- **Partner der Eltern:** Wir pflegen einen regelmäßigen Austausch mit den Eltern, informieren sie über das aktuelle Tagesgeschehen, die täglichen Sorgen und Freuden ihrer Kinder, sowie die überdauernde Entwicklung ihrer Kinder und arbeiten partnerschaftlich mit ihnen zusammen. Durch Portfolio-Arbeit aber auch Entwicklungsgespräche tragen wir zu einer gesunden und sicheren Entwicklung der Kinder bei. Fragen und Anregungen von Eltern sind bei uns immer willkommen.

Wir pädagogischen Fachkräfte verstehen uns als Begleiter und Impulsgeber, die den Kindern Raum für ihre individuelle Entwicklung lassen und sie dabei unterstützen, ihre Welt aktiv und selbstständig zu entdecken. Unsere Rolle ist geprägt von Respekt, Wertschätzung und Achtsamkeit gegenüber den Bedürfnissen und Rechten der Kinder. Wir gewährleisten Kindern Sicherheit und Geborgenheit, fordern zu eigenständigem Denken heraus und machen Mut, die eigene Meinung zu äußern.

Bei uns stehen die individuellen Bedürfnisse und die ganzheitliche Entwicklung jedes Kindes im Mittelpunkt. Wir verstehen Bildung als einen aktiven und selbstgesteuerten Prozess, bei dem

Kinder durch spielerisches Lernen ihre Welt entdecken und verstehen. Daher achten wir im pädagogischen Alltag besonders auf:

→ **Individuelle Entwicklung**

- Jedes Kind ist einzigartig und bringt eigene Stärken und Interessen mit. Wir schaffen eine anregende Umgebung, die es den Kindern ermöglicht, ihre Potenziale zu entfalten und ihre Persönlichkeit zu entwickeln.
- Wir beobachten und begleiten die Kinder aufmerksam, um ihre individuellen Bedürfnisse zu erkennen und darauf einzugehen.
- Wir fördern die Selbstständigkeit und das Selbstbewusstsein der Kinder, indem wir ihnen Raum für eigene Entscheidungen und Erfahrungen geben.

→ **Spielerisches Lernen**

- Das Spiel ist die wichtigste Form des Lernens im Kleinkindalter. Durch das Spiel erkunden die Kinder ihre Umwelt, entwickeln ihre Fantasie und erlernen soziale Kompetenzen.
- Wir bieten den Kindern vielfältige Spielmaterialien und -möglichkeiten, die ihre Kreativität und ihr Entdeckungsinteresse anregen.
- Wir begleiten die Kinder im Spiel, ohne uns aufzudrängen oder das Spiel des Kindes zu manipulieren und unterstützen sie dabei, ihre eigenen Ideen und Projekte zu verwirklichen.

→ **Soziale Interaktion**

- Soziale Interaktion ist ein wesentlicher Bestandteil der kindlichen Entwicklung. Wir schaffen eine Atmosphäre, in der sich die Kinder wohl und geborgen fühlen und in der sie lernen, respektvoll miteinander umzugehen.
- Wir fördern die soziale Kompetenz der Kinder, indem wir ihnen helfen, Konflikte zu lösen, Empathie zu entwickeln und Freundschaften zu schließen.
- Wir legen Wert auf eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern, um die soziale Entwicklung der Kinder gemeinsam zu unterstützen.
- Die Vielfalt der Kinder und Familien wird bei uns als Bereicherung gesehen. Wir leben Inklusion im Alltag.

→ **Bedeutung von freiem Spiel und angeleiteten Aktivitäten:**

Wir sind davon überzeugt, dass sowohl freies Spiel als auch angeleitete Bewegungsaktivitäten wichtig für die Entwicklung der Kinder sind. Im freien Spiel können die Kinder ihre eigenen Bewegungen entdecken und ihre Kreativität ausleben. Angeleitete Aktivitäten wie z.B. Fingerspiele, Malen, Singen bieten den Kindern die Möglichkeit gezielt bestimmte Fähigkeiten zu erlernen und neue Erfahrungen zu machen.

Wir achten darauf, dass die Kinder ausreichend Zeit für ihr Tun haben und dass die Angebote an ihre individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten angepasst sind. Durch unsere liebevolle und unterstützende Art schaffen wir eine Atmosphäre, in der die Kinder Freude an den Aktivitäten haben und ihre Fähigkeiten optimal entwickeln können.

4. Rahmenbedingungen

→ Räumlichkeiten

Die Räumlichkeiten der bambinicentral e.V. Kleinkindergruppe in Bremen sind sorgfältig gestaltet, um den Bedürfnissen von Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren gerecht zu werden. Dabei wird besonderer Wert auf Sicherheit, altersgerechte Ausstattung und die Förderung der individuellen Entwicklung gelegt.

Die ca. 94 m² großen Räumlichkeiten von bambinicentral e.V. teilen sich in zwei große, helle Räume im Erdgeschoß einer Wohnanlage auf und sind alle kindgerecht und vorschriftsmäßig ausgestattet. Die Einrichtung wurde zum Teil vom Eigentümer der Räumlichkeiten übernommen, alles andere vom Verein in Eigenarbeit geleistet, bzw. in Auftrag gegeben.

Der Flur dient als Garderobe sowie Verbindung zwischen Gruppenraum, Toberaum/ Schlafräum und dem Waschräum mit jeweils einem direkt anliegenden WC-Raum für die Kinder und die Erwachsenen.

Gruppenraum:

Der große zum Garten liegende Gruppenraum ist in L-Form gebaut und in folgende Funktionen unterteilt

- großzügiger Spielbereich, der zum Erkunden und Entdecken einlädt mit altersgerechten Spielsachen, die ihre Fantasie anregen und ihre motorischen Fähigkeiten fördern
- Bauecke sowie Kinderküche
- Kinderbücher und Sofa zum Vorlesen und Ausruhen
- Hochebene mit zusätzlichen Spiel- und Rückzugsmöglichkeiten
- Wickelbereich
- Kindertische für die Mahlzeiten und Mal-/Bastelangebote
- Küche mit Tresen und kleiner Büroecke für die MitarbeiterInnen

Vom großen Gruppenraum sind die Terrasse und der große Garten mit seinen Spielmöglichkeiten wie z. B. Sandkasten, Schaukel, etc. direkt zugänglich. Der Garten, der auch von den anderen Anliegern mitbenutzt wird, ist rundherum geschlossen und in den Krippen-Zeiten überwiegend unbesucht, d.h. überwiegend der alleinigen Nutzung den bambini vorenthalten.

Toberaum/ Schlafraum:

Der kleinere, zur Straße liegende Raum wird genutzt als Bewegungsraum mit Turn-/Spielgeräten und ist ausgestattet mit Matten, Trampolin, Rutsche und Sprossenwand. Schaukelringe bieten den Kindern eine zusätzliche Möglichkeit sich zu bewegen. Hier können die Kinder ihren Bewegungsdrang ausleben, ihre motorischen Fähigkeiten trainieren, aber auch das Geschehen in der Grünenstraße beobachten. Weil der Toberaum auch abdunkelbar ist, machen die Kinder Erfahrungen mit Licht, Schatten, Sternelampen etc.

Mittags von 12:00 – 14:30 Uhr nutzen wir den Toberaum als Schlafraum, indem wir die für jedes Kind eine eigene Schlafmatte ausbreiten und ein gemütliches Ruhelager herrichten.

Rückzugsmöglichkeiten:

- Neben den aktiven Spielbereichen gibt es auch ruhige Rückzugsmöglichkeiten, in denen die Kinder sich entspannen und zur Ruhe kommen können.
- Diese Bereiche sind mit gemütlichen Kissen und Decken ausgestattet und bieten eine geschützte Atmosphäre.
- Die Hochebene bietet ebenfalls Rückzugsmöglichkeiten.

Sicherheit und altersgerechte Ausstattung:

- Alle Räume sind kindersicher gestaltet und mit altersgerechten Möbeln und Spielsachen ausgestattet.
- Die Sicherheit der Kinder hat oberste Priorität, daher werden regelmäßige Sicherheitsbegehungen durchgeführt.
- Die Spielsachen und Möbel sind so gewählt, dass die Kinder sich nicht verletzen können.

Die durchdachte Raumgestaltung schafft eine anregende und sichere Umgebung, in der sich die Kinder wohlfühlen und ihre individuellen Fähigkeiten entfalten können. Zudem wird durch die Verfügbarkeit von zwei Räumen der Lärmpegel deutlich reduziert.

→ Tagesablauf:

Ein typischer Tagesablauf bei bambinicentral e.V. ist sorgfältig strukturiert, um den Bedürfnissen der Kinder nach Bewegung, Spiel, Kreativität, Ruhe und Mahlzeiten gerecht zu werden, wobei gleichzeitig genügend Flexibilität für spontane Aktivitäten und individuelle Bedürfnisse bleibt.

Morgens:

- **Bringzeit:** Der Tag beginnt um 8:00 Uhr mit einer flexiblen Bringzeit bis kurz vor 9:00, in der die Kinder in Ruhe ankommen und sich an die Umgebung gewöhnen können. Freies Spiel ermöglicht es ihnen, Kontakte zu knüpfen und ihre Interessen zu verfolgen.
- **Morgenkreis:** Ein gemeinsamer Morgenkreis um 09:00 Uhr dient dazu, den Tag zu beginnen, Lieder zu singen, Fingerspiele zu machen und den Tagesablauf zu besprechen. Dies fördert das Gemeinschaftsgefühl und die sprachliche Entwicklung und gibt auch den Kleinsten Struktur und Orientierung im Tagesgeschehen.
- **Frühstück:** Unser gesundes Frühstück um 09:15 – 9:45 Uhr gibt den Kindern Energie für den Tag. Gemeinsames Essen fördert soziale Interaktion und das Erlernen von Tischmanieren.
- **Freispiel/Aktivitäten:** Nach dem Frühstück haben die Kinder von 10:00 – 11:00 Uhr Zeit für freies Spiel in den Räumen oder im Garten. Geplante Aktivitäten wie Basteln, Malen oder Singen, häufig projektgeleitet, tagesaktuell oder saisonal geprägt, werden ebenfalls angeboten, um die Kreativität und kognitive Entwicklung zu fördern. Bei Ausflügen, Spielplatzbesuchen oder Turnen beim BTS Neustadt erleben wir unsere Stadt, die Natur und entdecken Veränderungen im Umfeld unserer Einrichtung.

Mittag:

- **Mittagessen:** Ein warmes Mittagessen, durch den Caterer-Dienst um 11:30 Uhr sorgt für eine ausgewogene Ernährung.
- **Mittagsruhe:** Nach dem Mittagessen ist von 12:00 – 14:00 Uhr Zeit für Mittagsruhe oder Mittagsschlaf, um den Kindern die Möglichkeit zu geben, sich auszuruhen und neue Energie zu tanken.

Nachmittag:

- **Freispiel/Aktivitäten:** Nach der Mittagsruhe haben die Kinder wieder Zeit für freies Spiel oder altersgerechte Aktivitäten.
- **Snack:** Ein gesunder Nachmittagssnack gegen 14:30 Uhr gibt den Kindern zusätzliche Energie für den restlichen Tag.
- **Freispiel/Aktivitäten:** Am Nachmittag können die Kinder entweder im Spielbereich, dem Toberaum oder auch draußen im Garten spielen.
- **Abholzeit:** Die Abholzeit ab 14:30 – 16:00 Uhr wird flexibel gestaltet, um den individuellen Bedürfnissen der Familien gerecht zu werden.

Besondere Aspekte:

- Der Tagesablauf wird von uns pädagogischen Fachkräften flexibel gestaltet, um auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder einzugehen.
- Regelmäßige Wickelzeiten sind in den Tagesablauf integriert: Nach dem Frühstück, vor und nach der Mittagsruhe, sowie ganz nach Bedarf. Auch andere Hygieneaspekte unterliegen der Regelmäßigkeit: Hände waschen, Zähne putzen.
- Wir achten darauf, dass die Kinder ausreichend Bewegung, Ruhe und soziale Interaktion erhalten sowie tagsüber genug Wasser trinken.

Dieser strukturierte und dennoch flexible Tagesablauf bietet den Kindern eine sichere und anregende Umgebung, in der sie sich wohlfühlen und ihre Fähigkeiten entwickeln können.

→ Ernährung:

Als pädagogische Fachkräfte in der bambinicentral e.V. Kleinkindergruppe in Bremen ist es uns ein besonderes Anliegen, den Kindern eine gesunde und ausgewogene Ernährung zu bieten. Wir wissen, dass eine gute Ernährung die Grundlage für eine gesunde Entwicklung bildet. Deshalb achten wir darauf, dass die Mahlzeiten, die wir den Kindern anbieten, auf ihre speziellen Bedürfnisse abgestimmt sind. Das gemeinsame Essen in einer angenehmen Atmosphäre ist uns wichtig, denn es fördert nicht nur das soziale Miteinander, sondern auch das Erlernen von Tischmanieren.

Jeden Tag bereiten wir ein frisches und ausgewogenes Frühstück sowie einen Nachmittagssnack zu, die reich an Obst, Gemüse, Vollkornprodukten und gesunden Proteinen sind. Dabei legen wir großen Wert auf die Verwendung von saisonalen und Bio-Produkten.

Ein wichtiger Aspekt bei uns ist, dass das Mittagessen täglich frisch vom Caterer DIVERSO (www.diversorestaurant.de/service/kindergarten-catering/) geliefert wird, denn die Zubereitung von täglich frisch gekochten Mahlzeiten ist ein wichtiger Faktor für eine gesunde Ernährung. Dadurch bleiben die Nährstoffe erhalten und die Kinder erhalten schmackhafte Gerichte. Die Speisepläne werden vom Caterer DIVERSO so gestaltet, dass sie den Geschmack der Kinder treffen und gleichzeitig eine ausgewogene Ernährung gewährleisten. Dazu gehören abwechslungsreiche, hauptsächlich vegetarische Gerichte mit viel Obst und Gemüse.

Wir nehmen die individuellen Bedürfnisse jedes Kindes ernst und berücksichtigen Allergien und Unverträglichkeiten bei der Zubereitung der Mahlzeiten. Die Eltern können uns jederzeit über Besonderheiten informieren, damit wir sicherstellen können, dass jedes Kind gut versorgt ist. Als Getränke stehen den Kindern hauptsächlich Wasser und ungesüßte Tees zur Verfügung.

Wir begleiten die Kinder während der Mahlzeiten und fördern ihr Bewusstsein für eine gesunde Ernährung. Es ist uns wichtig, dass die Kinder ein positives Verhältnis zum Essen entwickeln und

lernen, gesunde Lebensmittel zu schätzen. Durch diese Maßnahmen stellen wir sicher, dass die Kinder in unserer Gruppe eine gesunde und ausgewogene Ernährung erhalten, die zu ihrer optimalen Entwicklung beiträgt.

→ Eingewöhnung nach dem Berliner Modell:

Die Eingewöhnung neuer Kinder erfolgt bei uns nach dem Berliner Modell, das eine behutsame und individuelle Anpassung an die neue Umgebung vorsieht. In der ersten Phase begleitet ein Elternteil das Kind in die Gruppe, um ihm Sicherheit zu geben. Die Bezugserzieherin baut eine vertrauensvolle Beziehung zum Kind auf und ermöglicht ihm, die neue Umgebung in seinem eigenen Tempo zu erkunden. In der zweiten Phase beginnen wir mit kurzen Trennungsversuchen, die wir schrittweise verlängern. Wir achten dabei auf die Signale des Kindes und passen die Eingewöhnung an seine individuellen Bedürfnisse an. In der dritten Phase, wenn das Kind Vertrauen zu seiner Bezugserzieherin aufgebaut hat, kann es sich auch ohne die Begleitung eines Elternteils in der Gruppe wohlfühlen.

Durch diese behutsame und individuelle Eingewöhnung geben wir den Kindern die Möglichkeit, sich in ihrem eigenen Tempo an die neue Umgebung zu gewöhnen und Vertrauen zu uns aufzubauen.

→ Zusammenarbeit mit Eltern:

Gemeinsam mit den Eltern übernehmen wir als pädagogische Fachkräfte die Verantwortung für eine frühe, individuelle und durchgängige begabungsgerechte Förderung der Kinder. Gemeinsam mit den Eltern vermitteln wir auch Normen und Werte unseres gesellschaftlichen

Zusammenlebens:

Gemeinsame Werte, gemeinsame Ziele, aufeinander abgestimmte Inhalte und die kooperative Gestaltung von Bildungsprozessen führen zu einer Kontinuität in der Bildung, Erziehung und Betreuung des Kindes.

Den genauen zeitlichen Ablauf der Eingewöhnung planen wir gemeinsam mit den Eltern und sind während der Eingewöhnung im intensiven Austausch mit ihnen, da wir die Eltern als wichtigste Bezugsperson des Kindes und Experte für ihr Kind schätzen.

Neben den täglichen „Tür- und Angelgesprächen“ haben wir jedes Quartal einen gemeinsamen Elternabend, indem wir uns über die Abläufe in der Gruppe, Termine, Wünsche und pädagogische Themen austauschen.

→ Personal:

Das pädagogische Kernteam von bambinicentral e.V. besteht aus:

- 3-4 pädagogischen Fachkräften (Erzieherin, Kinderpflegerin, Heilerziehungspflegerin)
- 1 FSJ-Kraft
- 1 Hilfskraft als Aushilfe bei Mitarbeiterausfall
- Zeitweise Umschüler*innen in Qualifizierungsmaßnahmen
- zeitweise Praktikanten*innen der Inge-Katz-Schule oder Paritätischem Bildungswerk
- Eltern (Vereinsmitglieder) als Aushilfen bei Mitarbeiterausfall

Alle Aktiven im bambinicentral e.V. arbeiten eng zusammen, um den Kindern eine liebevolle und fördernde Umgebung zu bieten. Wir bringen unsere individuellen Stärken und Kompetenzen ein und ergänzen uns gegenseitig.

Als Team bei bambinicentral e.V. sind wir davon überzeugt, dass kontinuierliche Fortbildung und Reflexion unerlässlich sind, um unsere pädagogische Arbeit stetig zu verbessern und den Kindern die bestmögliche Betreuung zu bieten. Daher haben wir folgende Maßnahmen identifiziert, um Fortbildung und Reflexion explizit in unseren Arbeitsalltag zu integrieren:

- **Regelmäßige Teamsitzungen:** In unserer wöchentlichen Teamsitzung tauschen wir unsere Erfahrungen aus, reflektieren unsere Arbeit und entwickeln gemeinsam neue Ideen. Diese Sitzungen bieten uns die Möglichkeit, voneinander zu lernen und unsere pädagogischen Ansätze zu diskutieren.
- **Interne und externe Fortbildungen:** Wir nehmen regelmäßig an internen und externen Fortbildungen teil, um unser Fachwissen zu erweitern und neue pädagogische Ansätze kennenzulernen. Dabei achten wir darauf, dass die Fortbildungen unseren individuellen Bedürfnissen und den Bedürfnissen der Kinder entsprechen.
- **Kollegiales Feedback:** Wir achten aufeinander bei unserer Arbeit und geben uns Feedback, um unsere Arbeit zu reflektieren und zu verbessern. Dadurch erhalten wir eine andere Perspektive auf unsere Arbeit und können voneinander lernen.
- **Fachaustausch:** Im Rahmen dieser Treffen beim Verbund Bremer Kindergruppen e.V. unter Leitung der externen Fachberaters haben wir pädagogischen Fachkräfte einen trägerübergreifenden Austausch mit anderen KollegInnen, um uns über sämtliche Inhalte unserer Tätigkeit sowie Strukturen im Verein, Probleme, Schwierigkeiten oder Konflikte auszutauschen und zu reflektieren.
- **Supervision:** Wir als Team nehmen externe Supervision beim Verbund Bremer Kindergruppen e.V. in Anspruch, um unsere Arbeit zu reflektieren und neue Perspektiven zu gewinnen. Die Supervision bietet uns einen geschützten Raum, um über unsere Herausforderungen und Erfahrungen zu sprechen.

Durch diese Maßnahmen erweitern wir unsere Kompetenzen kontinuierlich und die Qualität unserer Arbeit verbessern. Wir sind davon überzeugt, dass dies den Kindern zugutekommt und ihnen eine bestmögliche Entwicklung ermöglicht.

5. Qualitätssicherung

Die Qualität der pädagogischen Arbeit von bambinicentral e.V. sichern wir auf verschiedenen Ebenen:

- **Beobachtung und Dokumentation:** Wir pädagogischen Fachkräfte beobachten die Kinder aufmerksam und dokumentieren ihre Entwicklungsschritte. Diese Dokumentationen dienen als Grundlage für die Planung und Durchführung der pädagogischen Arbeit aber auch für Entwicklungsgespräche und Portfolioarbeit.
- **Reflexion:** Wir reflektieren regelmäßig unsere pädagogische Arbeit und tauschen uns darüber aus. Wir nehmen an Fortbildungen teil, um unser Fachwissen zu erweitern und neue Impulse für unsere Arbeit zu erhalten.
- **Elternarbeit:** Die Eltern sind wichtige Partner in der pädagogischen Arbeit. Es finden regelmäßige Gespräche und Elternabende statt, in denen sich die Eltern über die Entwicklung ihrer Kinder austauschen und Anregungen für die pädagogische Arbeit geben können.
- **Evaluation:** In regelmäßigen Abständen wird die pädagogische Arbeit evaluiert. Dabei werden die Ziele und Methoden der Einrichtung überprüft und gegebenenfalls angepasst.

Regelmäßige Überprüfung und Anpassung des Konzepts

Das pädagogische Konzept von Bambinicentral e.V. ist ein lebendiges Dokument, das regelmäßig überprüft und angepasst wird. Dabei werden folgende Aspekte berücksichtigt:

- **Aktuelle pädagogische Erkenntnisse:** Wir pädagogischen Fachkräfte informieren uns regelmäßig über aktuelle pädagogische Erkenntnisse und beziehen diese in unsere Arbeit ein.
- **Veränderte Rahmenbedingungen:** Veränderungen in den Rahmenbedingungen, wie z. B. neue gesetzliche Vorgaben oder veränderte Bedürfnisse der Kinder, berücksichtigen wir bei der Überprüfung und Anpassung des Konzepts.
- **Rückmeldungen von Eltern und Kindern:** Die Rückmeldungen von Eltern und Kindern sind wichtige Impulsgeber für die Weiterentwicklung des Konzepts.

Durch diese regelmäßige Überprüfung und Anpassung stellen wir sicher, dass das pädagogische Konzept von Bambinicentral e.V. den aktuellen Anforderungen entspricht und die Kinder bestmöglich in ihrer Entwicklung unterstützt werden.

Bremen, März 2025